

PRESSEMITTEILUNG

"Abfallmengen in M-V leicht gestiegen"

Veröffentlichung der „Daten zur Abfallwirtschaft 2007“

Das Aufkommen von Abfällen zur Beseitigung, die den öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgern (örE) von privaten Haushalten und dem Kleingewerbe überlassen wurden, liegt mit 405.615 t ca. 2000 t unter dem Wert von 2006. Während sich die über die Systemabfuhr (Haus- und Geschäftsmüll) eingesammelten Abfallmengen leicht erhöhten, nahm die Sperrmüllmenge um ca. 2.700 t weiter ab.

Das Haus- und Geschäftsmüllaufkommen pro Kopf lag mit 193 kg erstmalig höher als im Vorjahr (2006: 190 kg). Allerdings gibt es große regionale Abweichungen hinsichtlich des Pro-Kopf-Aufkommens. Generell war in den kreisfreien Städten mit 229 - 312 kg je Einwohner ein höheres Restabfallaufkommen als in den Landkreisen (101 – 232 kg) zu verzeichnen.

Die durch die örE getrennt erfasste Wertstoffmenge kletterte von 322.000 t im Jahr 2006 auf über 326.000 t.

Die mengenmäßig wichtigsten Fraktionen sind dabei Papier und Pappe mit 128.722 t und die Bio- und Grünabfälle mit 81.019 t. Die Menge der über die örE eingesammelten Bio- und Grünabfälle hat sich seit 1997 verdoppelt. Die Menge der Leichtverpackungen (LVP) ist mit ca. 60.000 t seit Jahren stabil. Der seit dem Jahr 2000 zu verzeichnende rasante Rückgang bei den erfassten Glasmengen (- 40%) scheint mit 46.609 t in MV vorerst gestoppt zu sein.

Die Entsorgungskosten fielen mit 117,5 Mio € um ca. 2% geringer aus als 2006.

Die Gesamtmenge der in Mecklenburg-Vorpommern erzeugten Sonderabfälle 2007 betrug 252.404 t gegenüber 222.063 t im Vorjahr.

Der Hauptanteil bei den entsorgten Abfällen ist durch Altlastensanierung und Abbrucharbeiten der Abfallgruppe 17 (Bau- und Abbruchabfälle) zuzuschreiben (ca. 52 %).

Einen weiteren großen Anteil bilden Abfälle aus Abfallbehandlungsanlagen, öffentlichen Abwasserbehandlungsanlagen und der öffentlichen Wasserversorgung (Abfallgruppe 19) mit 35 % und Ölabbfälle (Abfallgruppe 13) mit ca. 8 %.

LUNG

Güstrow, 18.11.2008

Nummer: 26/08

Landesamt für Umwelt, Naturschutz und
Geologie Mecklenburg-Vorpommern

Goldberger Str. 12

18273 Güstrow

Telefon: (0 38 43) 7 77-0

Fax: (0 38 43) 7 77-1 06

<http://www.lung.mv-regierung.de>

V.i.S.d.P.: Dr. Harald Stegemann

Nachdem in den letzten Jahren die grenzüberschreitend verbrachten Abfallmengen in 2 Mecklenburg-Vorpommern gestiegen sind, konnte im Jahr 2007 ein deutlicher Rückgang verzeichnet werden. Im Vergleich zum Vorjahr ist die importierte Abfallmenge (105.376 t) um ein Drittel zurückgegangen, die exportierte Abfallmenge (16.392 t) hat sich halbiert. Stark gestiegen ist der Import von Altholz (42.286 t), das in den Biomasseheizkraftwerken des Landes verwertet wurde.

Informationen zu Siedlungs- und Sonderabfällen und deren Entsorgung sind auch im Internet unter www.lung.mv-regierung.de (Fachinformationen → Abfall und Kreislaufwirtschaft) abrufbar.